

# „Männer, lasst uns gemeinsam entdecken, was in uns steckt!“

Der Mühlviertler Roland Mair organisiert das erste Männer-Festival Österreichs

Von Ulrike Griessl

„Ich bin davon überzeugt, dass viele Männer ihre Energien falsch kanalisieren und dadurch weniger aus ihrem Leben herausholen als möglich wäre“, sagt Roland Mair, gelernter Werkzeugmacher, Produktionstechniker und Leiter des Vereins Männerprojekte Phönix. Um dies zu ändern, hat der 44-jährige Gramastettener in den vergangenen Jahren mehrere Initiativen gestartet, bei denen er seine Geschlechtsgenossen dabei unterstützt, ihre Potentiale richtig zu nützen. So bietet er etwa in seiner „Mensch-Mair-Praxis“, die er zusammen mit seiner Frau betreibt, Wegbegleitung für Männer an, die sich körperlich, aber auch geistig weiterentwickeln möchten.

”

**Ich freue mich auf eine Atmosphäre des Zusammenhalts und der Einigkeit.“**

■ **Roland Mair**, Leiter des Vereins Männerprojekte Phönix

Sein jüngstes Projekt ist ein Männerfestival, das von 11. bis 15. August im Bildungshaus Breitenstein in Kirchschlag stattfinden wird. „Die Idee dazu entstand aus dem Wunsch heraus, das Mannsein in Form gemeinsamer Erlebnisse zu feiern“, sagt der Mühlviertler. Darüber hinaus will Mair seinen Geschlechtskollegen die Möglichkeit bieten, sich ungenutzten männerspezifischen Themen widmen zu können.

Dementsprechend sind auch die Programmpunkte des Festivals ausgewählt. Das Angebot reicht von Mühlviertel-Touren auf Elektro-Motorrädern über ein Box-Schnuppertraining bis hin zu einem Workshop für Burn-out-Prophylaxe. Wer sich intellektuell mit dem Thema Männlichkeit auseinandersetzen will, kann aber auch über „die kollektive Dimensionen



Auch eine gemeinsame Mühlviertel-Tour auf dem Elektro-Motorrad ist möglich.

Foto: privat

## ■ VERANSTALTER UND FESTIVAL-PROGRAMM

■ **Das Männer-Festival** findet von 11. bis 15. August im Bildungshaus Breitenstein in Kirchschlag statt.

■ **Finanzierung:** Die Kosten für die Organisation werden teils durch Sponsorengelder, teils mit einem Basis-Beitrag, den jeder Teilnehmer leistet, gedeckt.

■ **Ein Tag kostet 50 Euro**, zwei Tage 90 Euro, alle drei Tage kosten 120 Euro. Dazu können Teilnehmer einen freiwilligen „Wertschätzungsbeitrag“ leisten.

■ **Organisatoren:** Franz Josef Neuwirt-Wildberger, Roland Mair, beide vom Männerprojekt Phönix (Bild), Josef Badegruber vom Bildungshaus Breitenstein

■ **Programmpunkte:** Persönlichkeitsentwicklung; Sport, Wett-



Franz Josef Neuwirt-Wildberger (li.) und Roland Mair Foto: privat

kampf und Körper; Begegnung, Tanz und Musik; Kunst Handwerk und Natur; Meditation und Spiritualität

■ **Karten** können auf [www.maennerfestival.at](http://www.maennerfestival.at) bestellt werden. Hier ist auch das genaue Programm der dreitägigen Veranstaltung nachzulesen.

von Männlichkeit“ diskutieren. Insgesamt werden 30 Referenten Männern die Möglichkeit bieten, Neues kennenzulernen und Altes wiederzubeleben.

„Uns war bei der Programmgestaltung wichtig, einen niederschweligen Zugang zu ermöglichen“, sagt Mair. Im Vordergrund stehen daher das gemeinsame Erleben und Feiern sowie wertschätzende Begegnungen auf Augenhöhe und eine Atmosphäre des Zusammenhalts und der Einigkeit. Mair: „Jeder Mann wird bei dem Festival seinen Teil beitragen, alle werden daher gleich wichtig sein, egal was sie in ihrem Leben sonst machen. Es soll zu einem ehrlichen Austausch unter Männern kommen – nach dem Motto „Lasst uns entdecken, was in uns steckt“. Das Weibliche Geschlecht ist zu dem Festival nicht eingeladen. Mair will aber keinesfalls, dass die Veranstaltung grundsätzlich frauenfeindlich wirkt: „Das ist ein Festival für Männer, aber nicht gegen Frauen.“